

Strohmann-Kauz Rhaban Straumann & Matthias Kunz
Regie Graziella Rossi & Helmut Vogel Buch Susanne Hinkelbein

Grafik: relookage.ch
Foto: fu-photo.ch



Waidmannsheil!

«Solang do usse no irgend öppis läbt, usser dir,
solang do no irgend öppis läbt, bisch du immer ou e Gjagte.»

Eine Koproduktion von Theaterstudio Ofen,
Stadttheater Langenthal, La Cappella Bern & Strohmann-Kauz

Stroh
mann-Kauz

Waidmannsheil!

Ein mutiges Zeitbild von bestechender Doppelbödigkeit, gespickt mit makabren Seitenhieben. Für die Einen. Für Andere schlicht nur eine köstlich rabenschwarze Komödie. «Bitterböse» oder auch «very british» sagen manche. «Waidmannsheil!» bewegt und wird zuweilen heftig diskutiert. Grosses Schauspiel, präzises Handwerk und vorzügliche Regiearbeit.

Schwarzer Humor gefragt

«Waidmannsheil!» ist mehr als nur schwarzes Kabarett oder düsteres Satiretheater. Strohmann-Kauz nehmen mit dem Preis gekrönten Stück der deutschen Autorin Susanne Hinkelbein bedenkenswerte

Tendenzen aufs Korn und dunkle Seiten ins Visier. Sie ertappen irre Gedankensprünge in Lauerstellung und entschärfen Absichten hinter heimlichen Sehnsüchten.

Konsequent böse

Als Frank und Bänz machen Strohmann-Kauz ihren Hochsitz zur Welt, schwanken zwischen jagen und gejagt werden und wähen die Bedrohung allgegenwärtig. Durch die Leere reden sie sich im Wettbewerb um Eifersucht und Jagdinstinkt. Manch ein ausgeweideter Gedanke entpuppt sich dabei als Querschläger. Das kann ins Auge gehen ... Bis schliesslich die Sonne ihre Taten ungeschehen strafft. Könnte man meinen.

Bühnenbild Renato Grob
Lichtdesign Michael Grob
Technik Sandra Brändli/
Daniela Hurni/Michael Grob
Klangbild/ Trompete Werner Hasler
Stimmbild/Posaune Roman Wyss
Grafik Marc Tabeling
Foto Fabian Unter-
nährer
Booking www.hoireka.ch,
Telefon 031 332 43 55

Premiere
November 2010,
Theaterstudio Olten

Weitere Spieldaten (siehe auch www.strohmann-kauz.ch)

Kunz und Straumann sind zudem zu sehen mit: «ungerdüre», «genmobbing», «Nachtfieber», «Dr. W. B. Grünspan», «ges(t)ammelte Werke» und «jour fixe». Hör-/Bücher erhältlich via knapp-verlag.ch.



stadtlangenthal

R. & A. Däster-Schild
Stiftung Grenchen

Parrotia Stiftung
Zürich

MIGROS
kulturprozent

okultur
Kommunikation & Kulturzentrum

HOIREKA
Kleinkunst mit Auftrieb

Die Mobilbar
Versicherungen & Vorsorge

KULTURFÖRDERUNG
KANTON GRAUBÜNDEN

ERNST GÖHNER STIFTUNG

Jörg George Stiftung



S I S
Schweizerischer Industrie- und
Handelverband

amteolog
Amt für Kultur
Kanton Bern